

## Grundlegende Informationen zum Probenmaterial

### Genotek Abstrichbesteck (Schwämmchen)

Dieses Abstrichbesteck ist zur Gewinnung von Schleimhautabstrichen geeignet.

Tierarten: Alpaka, Hund, Katze, Pferd, Rind, Schaf und Ziege

Zahl der notwendigen Proben pro Tier: 1

Bitte versuchen Sie sicherzustellen, dass das Maul des Tieres vor der Probennahme mit Wasser gespült wurde. Ganz optimal gelingt die Probennahme, wenn Sie nach dem Spülen des Mauls etwa eine Stunde verstreichen lassen, ohne dass das Tier frisst oder trinkt, bevor Sie die Schleimhautprobe nehmen.

- ◆ Öffnen Sie die Verpackung des Abstrichbestecks vorsichtig unmittelbar vor der Probennahme.
- ◆ Entnehmen Sie das Besteck aus der Verpackung und reiben Sie das Schwämmchen mindestens zweimal entlang der Innenseiten der Backen.
- ◆ Schrauben Sie den Deckel mit dem Schwämmchen ab. Bitte vermeiden Sie jeden Kontakt mit der Flüssigkeit innerhalb des Röhrchens. Falls Sie doch unabsichtlich in Kontakt mit der Flüssigkeit geraten, spülen Sie diese mit viel Wasser gründlich ab!
- ◆ Trennen Sie keinesfalls das Schwämmchen vom Deckel!
- ◆ Gießen Sie keinesfalls die Flüssigkeit aus! Sie wird zur Konservierung der Probe benötigt.
- ◆ Stecken Sie bitte das Schwämmchen in das Röhrchen hinein und schrauben den Deckel fest auf.
- ◆ Benutzen Sie bitte ein Abstrichbesteck für ein Tier.
- ◆ Bitte beschriften Sie das Röhrchen eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsmäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.
- ◆ Bitte schicken Sie die Probe an die auf dem **Auftragsformular** angegebene Adresse (Achtung! Je nach Sprache oder Tierart können die Adressen auf den Formularen variieren!). Bei Auftragserteilung über unseren Webshop schicken Sie die Probe bitte an die auf der **Auftragsbestätigung** angegebene Adresse.

### Copan Abstrichbestecke (Schwämmchen)

Dieses Abstrichbesteck ist zur Gewinnung von Schleimhautabstrichen bei Tieren geeignet.

Tierarten: Hund, Katze

Zahl der notwendigen Proben pro Tier: 1

- ◆ Öffnen Sie die Verpackung des Abstrichbestecks vorsichtig unmittelbar vor der Probennahme.
- ◆ Entnehmen Sie das Besteck aus der Verpackung und reiben Sie das Schwämmchen mindestens zweimal entlang der Innenseiten der Backen.
- ◆ Schrauben Sie den Deckel mit dem Schwämmchen ab. Bitte vermeiden Sie jeden Kontakt mit der Flüssigkeit innerhalb des Röhrchens. Falls Sie doch unabsichtlich in Kontakt mit der Flüssigkeit geraten, spülen Sie diese mit viel Wasser gründlich ab!
- ◆ Gießen Sie keinesfalls die Flüssigkeit aus! Sie wird zur Konservierung der Probe benötigt.
- ◆ Stecken Sie bitte das Schwämmchen in das Röhrchen hinein, brechen das Stäbchen an der vorgesehenen Bruchstelle ab und schrauben den Deckel wieder fest auf.
- ◆ Benutzen Sie bitte ein Abstrichbesteck für ein Tier.
- ◆ Bitte beschriften Sie das Röhrchen eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.
- ◆ Bitte schicken Sie die Probe an die auf dem **Auftragsformular** angegebene Adresse (Achtung! Je

nach Sprache oder Tierart können die Adressen auf den Formularen variieren!). Bei Auftragserteilung über unseren Webshop schicken Sie die Probe bitte an die auf der **Auftragsbestätigung** angegebene Adresse.

## Haare:

Haarwurzeln können für alle Tests verwendet werden. Die Haare dürfen nicht abgeschnitten werden!

Tierarten: Pferd, Rind, Schwein

Zahl der Haarwurzeln pro Tier: mindestens 50.

- ◆ Bitte stellen Sie sicher, dass das Tier oder die zu beprobende Region nicht verschmutzt ist! Feuchtigkeit, anhängende Fäkalien oder sonstiger Schutz machen die Proben unbrauchbar und führt zum Versagen der Laboruntersuchung. Anhaftender Staub stellt aber kein Problem dar.
- ◆ Verwenden Sie für eine optimale Probennahme die Probenbeutel, welche Ihnen von unserem Labor zur Verfügung gestellt werden.
- ◆ Bitte benutzen Sie für das Probenmaterial eines Tieres einen Beutel. Bitte stecken Sie niemals Proben von mehreren Tieren in einen Beutel!
- ◆ Bitte zupfen Sie mindestens 30 Haare bei einem Tier aus. Es ist notwendig, dass die Haare ausgezupft werden. Wir benötigen die Haarwurzeln, welche die DNA enthalten.
- ◆ Bitte schließen Sie den Beutel nach erfolgter Probennahme unverzüglich und vollständig.
- ◆ Bitte beschriften Sie den Beutel eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.

Tipps und Tricks:

- ◆ Zupfen Sie die Haare nur mit sauberen und trockenen Händen aus, um zu vermeiden, dass Haare bei der Probennahme bei mehreren Tieren an den Händen kleben bleiben und unabsichtlich in andere Probenbeutel übertragen werden.
- ◆ Falls es schwierig sein sollte, die Haare mit der Hand auszuziehen, können Sie auch eine Zange verwenden. Selbstverständlich sollte bei der Probennahme von mehreren Tieren zwischen jeder Probennahme die Zange gereinigt werden, um eine Vermischung der Proben verschiedener Tiere zu vermeiden.
- ◆ Bitte entfernen Sie lose, ausgefallene Haare vor der Probennahme um 1) die Entnahme nicht brauchbarer Proben zu vermeiden, 2) eine Verunreinigung der Probe durch Haare eines anderen Tieres zu vermeiden.
- ◆ Bitte prüfen Sie, ob die Haare tatsächlich Wurzeln tragen (nicht abgebrochen sind). Im Allgemeinen stellen sich die Wurzeln als kleine Verdickungen, Änderung in der Pigmentierung (heller oder dunkler als der Rest des Haars) oder kleine Häkchen dar.

## Federn:

Nur frisch ausgezogene Federn können verwendet werden.

Tierarten: alle Vögel

Zahl der Federn pro Vogel: mindestens 3, Länge der Feder 5-10 cm.

- ◆ Bitte stellen Sie sicher, dass der Vogel oder die zu beprobende Region nicht verschmutzt ist! Feuchtigkeit, anhängende Fäkalien oder sonstiger Schutz machen die Proben unbrauchbar und führt zum Versagen der Laboruntersuchung. Anhaftender Staub stellt aber kein Problem dar.
- ◆ Verwenden Sie für eine optimale Probennahme die Probenbeutel, welche Ihnen von unserem Labor zur Verfügung gestellt werden.
- ◆ Bitte benutzen Sie für die Probe eines Vogels einen Beutel. Bitte stecken Sie niemals Proben von mehreren Vögeln in einen Beutel!
- ◆ Zupfen Sie bitte wenige Federn bei einem Vogel aus. Optimal sind Federlängen von 5-10 cm, da die Länge der Feder die Dicke des Federkiels bedingt. Die Federn müssen frisch ausgezupft werden, sonst enthalten die Federkiele möglicherweise nicht ausreichend viele Zellen und damit nicht ausreichend viel DNA. Abgeschnittene Federn sind unbrauchbar.
- ◆ Bitte schließen Sie den Beutel nach erfolgter Probennahme unverzüglich und vollständig.

- ◆ Bitte beschriften Sie den Beutel eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.

## Blut

EDTA-, Citrat- oder Heparin-Blut können für die DNA-Untersuchung verwendet werden.

Tierarten: Alle

Menge: 1-2 ml

- ◆ Im Regelfall muss die Probe von einem Tierarzt entnommen werden.
- ◆ Die Einsendung von 1 – 2 ml Blut ist völlig ausreichend.
- ◆ Im Regelfall haben Tierärzte EDTA-, Citrat- oder Heparinröhrchen für die Probennahme vorrätig.
- ◆ Zur Aufnahme von Blutproben können auch FTA-Filterpapiere verwendet werden.
- ◆ Bitte beschriften Sie die Probe eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.

## Gewebe

Gewebe kann für alle relevanten Testverfahren verwendet werden.

Tierarten : Alle

Menge: Größe von etwa 1 X 1 X 1 cm ist völlig ausreichend

- ◆ In manchen Fällen muss ein Tierarzt die Proben entnehmen. Es ist Ihre Entscheidung, einen Veterinär zu beauftragen.
- ◆ Die Verwendung von kommerziellen Probennahmesystemen (z.B. TSU von Allflex oder Sample-cap von Caisley) sollte erwogen werden.
- ◆ Die Einsendung einer kleinen Gewebeprobe pro Tier ist ausreichend.
- ◆ Gewebe kann an vielen Stellen entnommen werden, am einfachsten zu beproben sind die Ohren. Der Versand sollte in einer flüssigkeitsdichten Verpackung erfolgen.
- ◆ Bitte beschriften Sie die Probe eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.

## Sperma

Sperma kann für alle relevanten Testverfahren verwendet werden.

Tierarten: Alle

Menge: Eine Portion pro Tier

- ◆ Eine Spermaportion (z.B. eine Paillette) enthält eine ausreichende Menge DNA.
- ◆ Das Sperma kann ungekühlt versandt werden.
- ◆ Der Versand sollte in einer flüssigkeitsdichten Verpackung erfolgen.
- ◆ Bitte beschriften Sie die Probe eindeutig mit einem wasserfesten Stift. Um eine ordnungsgemäße Verarbeitung des Materials zu ermöglichen, müssen wir die Probe eindeutig den Angaben auf dem Auftragsformular zuordnen können. Nicht eindeutig zuzuordnende Proben werden vom Labor zurückgewiesen.